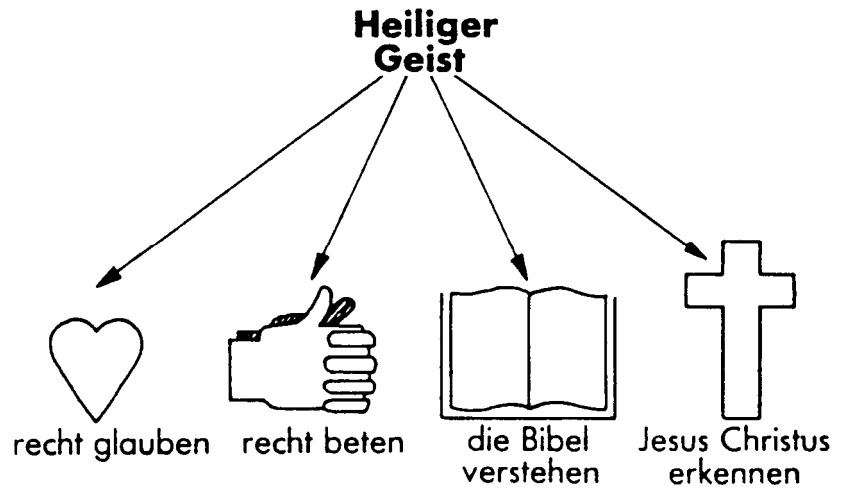


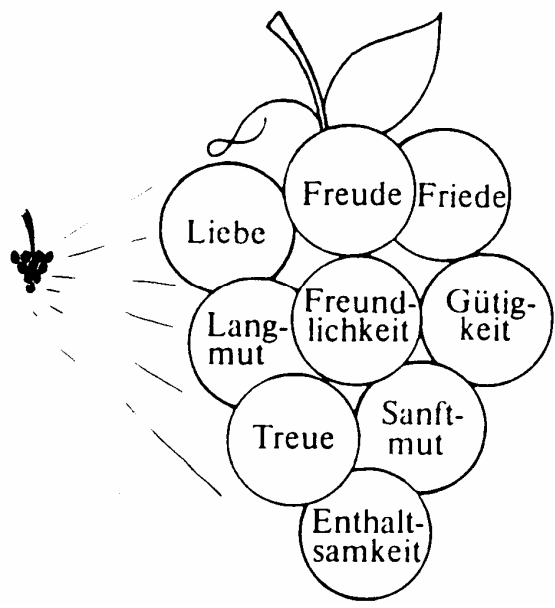


<b>Notizen:</b>	<b>Q- Quelle des Lebens</b>	<b>Q</b>
-----------------	-----------------------------	----------

Der Heilige Geist ist uns als Quelle aller Kraft gegeben. Ohne ihn kann der Mensch nichts tun. Mit ihm aber alles:



Die Frucht des Heiligen Geistes ist eine Einheit. Wie die Trauben im Frühling schon voll an Zahl wachsen, so erlebt der Gläubige alle Frucht des Geistes schon in den ersten Tagen seines Christenlebens. Doch im Laufe der Zeit „füllt“ sich die Traube und reift heran.



Auch der geistliche Christ steht in Gefahr zu sündigen. Durch den Geist Gottes wird es ihm bewußt, er bereut, bekennt und läßt sie. Wer aber in Lieb-lings-sünden beharrt, betrübt den Geist. Die Frucht wird ausbleiben (fleischlicher Christ). Verharrt er weiter in Sünde kann er das ewige Leben verlieren, weil er keine Vergebung

